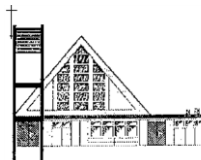




St. Marien



St. Ansgar

## Katholische Kirchengemeinde St. Marien

### Protokoll der Pastoralratssitzung am 12.11.2020

Teilnehmende	Pfarrer Dr. Holger Baumgard, Claudia Böcker, Jan Gostomski, Andreas Hanke, Eva Hanke, Veronika Maria Hellmann, Christine Kretschmer, Petra Malorny, Claudia Matuszewski, Pastor Dr. Pawel Nowak, Heike Schneider, Julian Spojda
Entschuldigt	Carola Schneider, Christof Punte
Fehlend	-
Gäste	Agnes Dobrzynski, Manuel Rios Juárez

<b>19:30 Uhr</b>	Eröffnung der Sitzung	Julian Spojda begrüßt alle Anwesenden.
<b>TOP 1</b>	Anmerkungen zum vorangegangenen Protokoll	Die Anwesenheit der Eheleute Hanke wurde im letzten Protokoll versehentlich falsch notiert. Beide waren abwesend. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.
<b>TOP 2</b>	Personalangelegenheiten	Diese Angelegenheit fand nach § 13 GAKi unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.
<b>TOP 3</b>	Kindergarten	Die vom Gesetzgeber geforderten Baumaßnahmen wurden über die Jahre ausgeführt. Teilweise sind Bereiche etwas veraltet, aber sie stellen kein Sicherheitsrisiko dar. Das Hauptproblem ist das Obergeschoss, das nur über eine schmale, steile Holzterrasse erreichbar ist. Es handelt sich dabei um einen Brandschutzverstoß, der über die Jahre infolge des Bestandschutzes geduldet worden ist. Da jetzt allerdings der Trägerwechsel bevorsteht und der Bestandsschutz mit der Betriebserlaubnis endet, muss damit etwas geschehen. Die notwendigen Baumaßnahmen werden in Etappen erledigt, um den Kindergarten an den heutigen Stand anzupassen. Dies wird bis zu 5 Jahre dauern. Die jährliche Miete wird ca. 70.000 Euro betragen, die Kosten der Modernisierung ca. 200.000 Euro. Die Mieteinnahmen werden die Kosten decken.  Zwischenstand neuer Kindergarten (ehem. Kirche Christ König): es gibt noch keine Baugenehmigung, allerdings sind die geschätzten Kosten für die Gemeinde niedriger als anfangs angenommen.
<b>TOP 4</b>	Hygienekonzept	Inzwischen ist an jedem Raum die Zahl der maximal gestatteten Personen angebracht.  Einstimmig beschlossen.

<b>TOP 5</b>	Weihnachten	<p>Für die Weihnachtsgottesdienste wird eine telefonische Anmeldung eingerichtet. Die Personenzahl wird begrenzt. Man kann sich nur für einen der Gottesdienste über die Weihnachtstage anmelden. Alle sollen die Chance bekommen an einem Weihnachtsgottesdienst teilzunehmen. Das Weihnachtsevangelium wird auch am 26.12. vorgelesen. Die Information der Personen bezüglich dieser Veränderung wurde ausführlich beraten. Es gibt zurzeit kein „Miteinander“. Austräger fehlen. Die Gemeindemitglieder sollen trotzdem angeschrieben werden. Dabei handelt es sich um ca. 3500 Haushalte. Um die Portokosten zu senken, soll versucht werden die Briefe als Info-bzw. Dialogpost zu verschicken. Diese betragen nur <math>\frac{1}{3}</math> der gewöhnlichen Portokosten. Jedoch sind diese nur für „werbliche Zwecke“ buchbar. Dieser Begriff wird von der Post nicht einheitlich ausgelegt, weswegen unklar ist, ob unser Brief dieses Kriterium erfüllt. Wir werden es versuchen. In diesem Fall würden die Kosten sich auf ca. 1200 Euro belaufen.</p> <p>Pflegeheime sollen kleine Geschenktüten erhalten. Corona setzt den Menschen zu, insbesondere Ältere werden in Pflegeheimen isoliert. Um ihnen diese Zeit vor Weihnachten etwas besinnlicher zu machen, sollen kleine Tüten vergeben werden. Darin enthalten: Texte, ein Kalender für das Jahr 2021, ein kleiner weihnachtlicher Dekoartikel. Diejenigen, die die Seniorenheime besuchen, werden gebeten die Tüten mitzunehmen.</p>
<b>TOP 6</b>	Anliegen des Gemeindeassistenten Herrn Manuel Rios Juárez	Der Gemeindeassistent regte Themen wie Öffentlichkeitsarbeit, deren Planung und Bildung von Interessengruppen oder Ausschüssen für Pastorale Themen Blumenthal/Schwanewede an.
<b>20:50 Uhr</b>	Ende der Sitzung	

Claudia Matuszewski  
Protokollführerin für diese Sitzung